

ARCHIVES HISTORIQUES DE LA COMMISSION

COLLECTION RELIEE DES
DOCUMENTS "COM"

COM (71)1540

Vol. 1971/0249

Disclaimer

Conformément au règlement (CEE, Euratom) n° 354/83 du Conseil du 1er février 1983 concernant l'ouverture au public des archives historiques de la Communauté économique européenne et de la Communauté européenne de l'énergie atomique (JO L 43 du 15.2.1983, p. 1), tel que modifié par le règlement (CE, Euratom) n° 1700/2003 du 22 septembre 2003 (JO L 243 du 27.9.2003, p. 1), ce dossier est ouvert au public. Le cas échéant, les documents classifiés présents dans ce dossier ont été déclassifiés conformément à l'article 5 dudit règlement.

In accordance with Council Regulation (EEC, Euratom) No 354/83 of 1 February 1983 concerning the opening to the public of the historical archives of the European Economic Community and the European Atomic Energy Community (OJ L 43, 15.2.1983, p. 1), as amended by Regulation (EC, Euratom) No 1700/2003 of 22 September 2003 (OJ L 243, 27.9.2003, p. 1), this file is open to the public. Where necessary, classified documents in this file have been declassified in conformity with Article 5 of the aforementioned regulation.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 354/83 des Rates vom 1. Februar 1983 über die Freigabe der historischen Archive der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 43 vom 15.2.1983, S. 1), geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1700/2003 vom 22. September 2003 (ABl. L 243 vom 27.9.2003, S. 1), ist diese Datei der Öffentlichkeit zugänglich. Soweit erforderlich, wurden die Verschlussachen in dieser Datei in Übereinstimmung mit Artikel 5 der genannten Verordnung freigegeben.

KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

COM(71) 1540 endg.

Brüssel, den 23 Dezember 1971

GEÄNDERTER VORSCHLAG EINER RICHTLINIE DES RATES ZUR ÄNDERUNG
DER RICHTLINIE DES RATES (Nr. 68/414/EWG) VOM 20. DEZEMBER 1968 ZUR
VERPFLICHTUNG DER MITGLIEDSTAATEN DER EWG, MINDESTVORRÄTE AN ERDÖL UND/ODER
ERDÖLERZEUGNISSEN ZU HALTEN

(Gemäss artikel 149, Absatz 2 des Vertrages von der
Kommission dem Rat vorgelegt)

KOM(71) 1540 endg.

Geänderter Vorschlag einer Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie
des Rates (Nr. 68/414/EWG) vom 20. Dezember 1968 zur Verpflichtung
der Mitgliedstaaten der EWG, Mindestvorräte an Erdöl und/oder
Erdölerzeugnissen zu halten

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 103,

auf Vorschlag der Kommission,

nach Stellungnahme des Europäischen Parlaments,

nach Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Der beträchtliche Anstieg des Erdölbedarfs in der Gemeinschaft macht die Gemeinschaft stärker von Erdöllieferungen aus dritten Ländern abhängig.

Auf Grund der während der letzten Jahre in der Struktur der Erdölversorgung Westeuropas eingetretenen Änderungen ist die Haltung von Vorräten, die dem nach dem Tagesdurchschnitt errechneten Inlandsverbrauch an 65 Tagen des Vorjahres entsprechen, unzureichend, um im Falle von Versorgungsunterbrechungen das Lieferdefizit während der Zeit auszugleichen, die zur Neuorganisation der Seetransporte, zur Mobilisierung der Reserven an Produktionskapazitäten und zur Durchführung aller sonstigen notwendigen Maßnahmen erforderlich ist.

Unter diesen Umständen ist eine Erhöhung der Vorräte unerlässlich. Zu diesem Zweck genügt es vorerst, die in der obenerwähnten Richtlinie vorgesehenen Vorräte auf 90 Tage festzusetzen -

HAT FOLGENDE RICHTLINIE ERLASSEN :

.../...

Artikel 1

Die Richtlinie des Rates 68/414/EWG vom 20. Dezember 1968 zur Verpflichtung der Mitgliedstaaten der EWG, Mindestvorräte an Erdöl und/oder Erdölerzeugnissen zu halten, wird wie folgt geändert :

Artikel 1 Absatz 1 : die Worte "65 Tagen" werden ersetzt durch die Worte "90 Tagen".

Artikel 2

Die Vorräte sind so bald wie möglich nach Bekanntgabe der vorliegenden Richtlinie, spätestens jedoch bis zum 1. Januar 1975, gemäß den Bestimmungen der Richtlinie anzulegen.

Die Mitgliedstaaten unterrichten die Kommission über die zu diesem Zweck getroffenen Maßnahmen.

Die Kommission erstattet dem Rat in jedem Jahr einen Bericht über die Befolgung der vorliegenden Richtlinie. Sie bringt alle erforderlichen Hinweise zum Ausdruck, besonders im Hinblick auf die Versorgungsbedingungen für Mineralöl.

Artikel 3

Diese Richtlinie ist an die Mitgliedstaaten gerichtet.